

Editorial : eine gute Zeit für Träume

Autor(en): **Noser, Marianne**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **89 (2011)**

Heft 12

PDF erstellt am: **04.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Editorial



Marianne Noser,
Chefredaktorin

Eine gute Zeit für Träume

Sie hat massgeblich dazu beigetragen, dass die Olympischen Winterspiele 1972 als die «goldenen Tage von Sapporo» in unsere Geschichte eingegangen sind: die damals gerade mal 18-jährige Skirennfahrerin Marie-Theres Nadig. Im Interview mit Redaktorin Annegret Honegger erzählt «Maite», die heute als Juniorentainerin arbeitet, wie sie als junge Frau mit dem plötzlichen Rummel um ihre Person fertig wurde und wie stark sich der Skizirkus seither verändert hat. Ausserdem verrät sie, weshalb sie keine Kinder haben wollte, warum sie dem Älterwerden gelassen entgegenseht und was sie sich für ihre Zukunft erträumt.

Mit Träumen hat sich auch Redaktorin Usch Vollenwyder intensiv beschäftigt. Allerdings nicht mit Wunschträumen, sondern mit jenen, die uns Nacht für Nacht eine geheimnisvolle Welt eröffnen. Im Artikel auf den Seiten 10 bis 15 erfahren Sie, weshalb es sich lohnen kann, diesen Träumen nachzuspüren, und wie diese dazu beitragen können, uns selber besser kennenzulernen. Prof. Inge Strauch, die unter anderem «Träume im Alter» zu ihrem Forschungsthema gemacht hat, sagt dazu: «Träume kann man als zweites Leben betrachten, in welchem man auch interessante Aspekte für den Alltag findet.»

Spannendes und Relevantes für den Alltag wollen wir Ihnen auch in dieser Ausgabe der Zeitlupe bieten. So erfahren Sie beispielsweise, weshalb mit Erkrankungen der Lunge nicht zu spassen ist, warum es ratsam ist, eine Patientenverfügung zu erstellen, und wer wann Anspruch auf Ergänzungsleistungen hat. In der Rubrik «Unterwegs» entführen wir Sie an den Weihnachtsmarkt in St-Ursanne und stellen Ihnen zudem als mögliches Reiseziel für 2012 eine Flussreise durch Belgien und Holland an die Welt-Garten-Expo Floriade bei Limburg vor, die nur alle zehn Jahre stattfindet. Und wer noch auf der Suche nach einem sinnvollen Weihnachtsgeschenk ist, sollte unbedingt den Artikel über die Limmex-Armbanduhren studieren, mit denen in einer Notlage mittels Knopfdruck Hilfe angefordert werden kann.

Liebe Leserinnen, liebe Leser, im Namen des gesamten Zeitlupe-Teams wünsche ich Ihnen von Herzen frohe Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr. Wir freuen uns darauf, Ihnen auch im 2012 eine anregende und informative Lektüre präsentieren zu dürfen.



HAUSBETREUNGSDIENST
für Stadt und Land



Wir nehmen uns
gerne Zeit für Sie!

Pflege, Betreuung und Haushalt

Tag & Nacht und am Wochenende;
qualifiziertes, erfahrenes Personal;
zuverlässig, individuell und flexibel; zu
den offiziellen Pflēgetarifen; von allen
Krankenkassen anerkannt.

Hausbetreuungsdienst für Stadt
und Land AG


Zentrale für alle Kantone:

0844 77 48 48

www.homecare.ch

Private Spitex

Ich bin an Folgendem interessiert:

- Allgemeine Informationen zu den Angeboten in der Pflege
- Allgemeine Informationen zu den Betreuungs- und Haushaltshilfe-Leistungen
- Mitgliedschaft
- Inkontinenzprodukte 
- Bitte rufen Sie mich an

Vorname/Name

Strasse

PLZ/Ort

Telefon/E-Mail

Geburtsdatum

Coupon zurückschicken an:
Hausbetreuungsdienst für
Stadt und Land
Schwarztorstrasse 69
3000 Bern 14